

Im Rahmen des „OPEN DAY@Berufskolleg“ konnten sich die Besucherinnen und Besucher über die vielfältigen Bildungsgänge des BKW informieren und Weiterbildungsangebote kennenlernen. Ganz bewusst wurde nicht der große Rummel, sondern umfangreiche Informationen und individuelle Beratung geboten.



Schülerinnen und Schüler, die bald die Sekundarstufe I abschließen und einen höheren Abschluss erreichen oder sich auf eine Ausbildung vorbereiten möchten, wurden gemeinsam mit ihren Eltern ausführlich über die vielfältigen Bildungsgänge im Bereich Wirtschaft- und Verwaltung, Ernährungs- und Versorgungsmanagement, Gesundheit und Soziales sowie Technik informiert.

Interessierte an der Erzieherausbildung wurden über Zugangsvoraussetzungen, das Berufsbild und die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten informiert. Beratungsbedarf ergab sich besonders bei den Zugangsvoraussetzungen zur Erzieherausbildung: Eine Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher ist nicht direkt nach Abschluss der Sekundarstufe I möglich. Im Anschluss an den mittleren Schulabschluss (FOR) muss erst eine weitere berufliche Qualifikation erfolgen, z. B. in der Fachoberschule für Gesundheit und Soziales. Auch das Abitur eröffnet in Verbindung mit einem 6-wöchigen Praktikum den Zugang zur Erzieherausbildung.

Auch die Interessierten an einer Weiterbildung zur/zum Technikerin/Techniker wurden entsprechend informiert. Die Zugangsvoraussetzungen sind hier andere: Aufgenommen wird, wer eine einschlägige Ausbildung abgeschlossen hat, den Berufsschulabschluss erworben hat und eine einjährige Berufstätigkeit nachweisen kann (auch parallel zur Fachschulausbildung möglich) oder wer eine einschlägige fünfjährige Berufstätigkeit nachweisen kann.

Alle Informationen zu den Bildungsgängen des BKW sowie Hinweise zum Anmeldeverfahren sind auf der Homepage (www.berufskolleg-wittgenstein.de) oder im Schulbüro erhältlich. Wer gerne individuell zum passenden schulischen Angebot beraten werden möchte, kann dort auch einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren.